

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 62 (1958-1959)
Heft: 17

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZÜRICH, 1. JUNI 1959

NR. 17

62. JAHRGANG

Am häuslichen Herd

SCHWEIZERISCHE ILLUSTRIERTE HALBMONATSSCHRIFT

Erscheint monatlich zweimal, jeweilen am ersten und fünfzehnten

Gegründet von der Pestalozzigesellschaft Zürich und herausgegeben von der Buchdruckerei Müller, Werder & Co. AG, Zürich

Am häuslichen Herd

SCHWEIZERISCHE ILLUSTRIERTE

HALBMONATSZEITSCHRIFT

*

62. JAHRGANG

1. JUNI 1959

HEFT 17

*

REDAKTION: DR. ERNST OBERHÄNSLI ZÜRICH 1, HIRSCHENGRABEN 56
BEITRÄGE NUR AN DIE REDAKTIONSADRESSE! UNVERLANGT EINGESANDTEN BEITRÄGEN MUSS DAS RÜCKPORTO BEIGELEGTE WERDEN.
VERLAG: BUCHDRUCKEREI MÜLLER, WERDER & CO. AG., ZÜRICH 7/32
ABONNEMENTSPREIS: JÄHRLICH FR. 10.— HALBJÄHRLICH FR. 5.50

Besinnliches

*Mit dem Belagerungszustand
kann jeder Esel regieren.*

Cavour

*

*Wo Geld ist, da ist der
Teufel; wo keins ist, da ist
er zweimal.*

Simrock

*

*Die Angst vor der Gefahr
kann manchmal die grösste
Gefahr sein.*

Tommasèo

*

*Privilegien aller Art sind das
Grab der Freiheit und Ge-
rechtigkeit.*

Seume

*

*Der Weise hat keine unum-
stösslichen Grundsätze; er
passt sich anderen an.*

Lao-tse

*

*Der Mensch gilt so viel, als
er sich selbst schätzt.*

de Lincy

*

*Musik ist höhere Offen-
barung als alle Weisheit und
Philosophie.*

Beethoven

*

*Bei grossen Schmerzen wir-
ken Worte wie Fliegen auf
Wunden.*

Rosny

*

*Ein kluger Mann wird sich
mehr Gelegenheiten ver-
schaffen, als sich ihm dar-
bieten.*

Bacon

*

*Man kann ein Ehrenmann
sein, und doch ein sehr
schlechter Gatte.*

Harleville